



Q1-Ergebnisse 2020

DFV Deutsche Familienversicherung AG

FRANKFURT/MAIN | 14. Mai 2020

Das führende digitale Versicherungsunternehmen

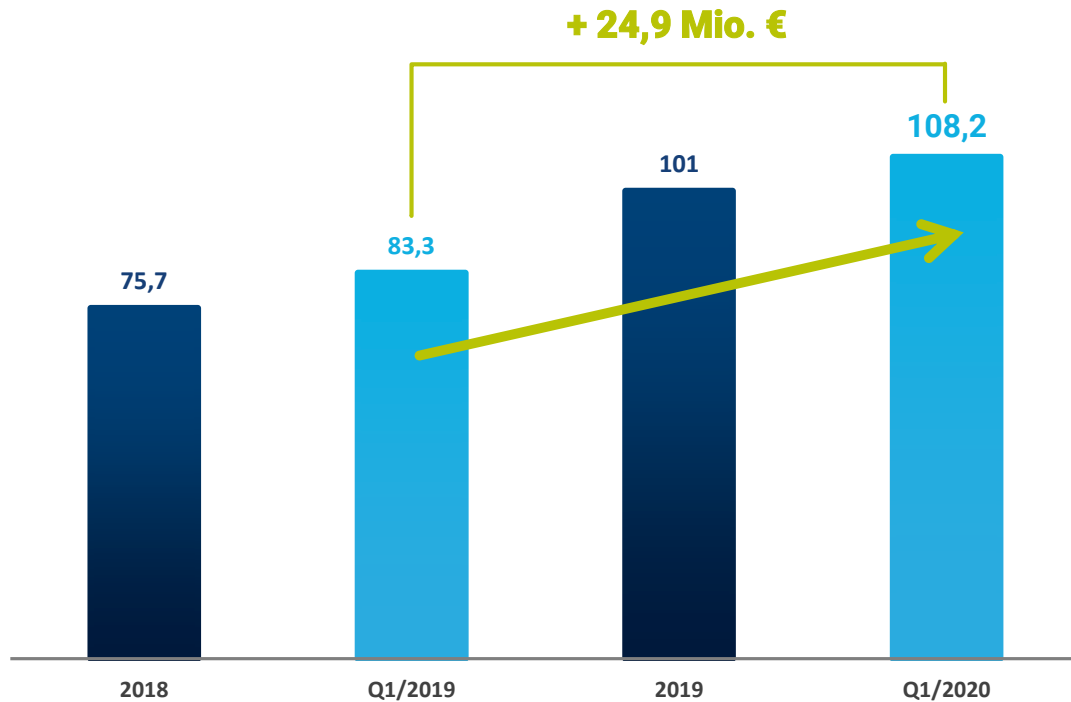
Agenda

- **Q1 Ergebnisse 2020**
- **Auswirkungen von COVID-19**

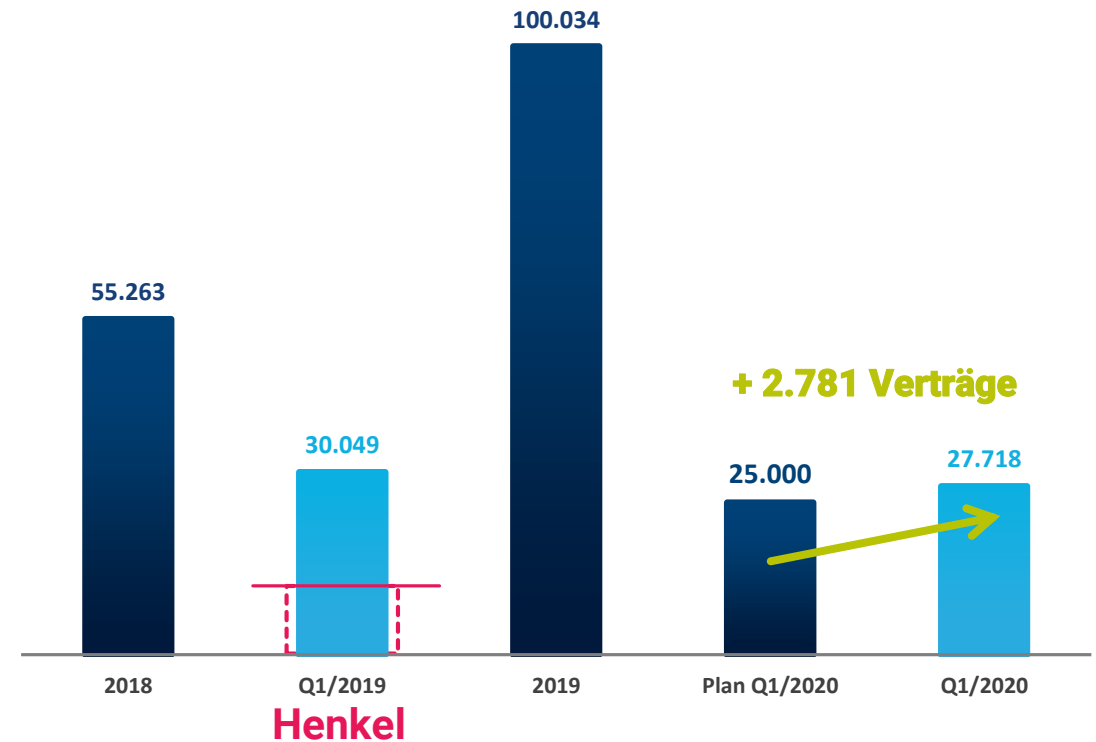
Q1 Ergebnisse 2020

Erfüllung unserer Jahresziele – Wachstumskurs Q1 2020

Prämienvolumen in Mio. €

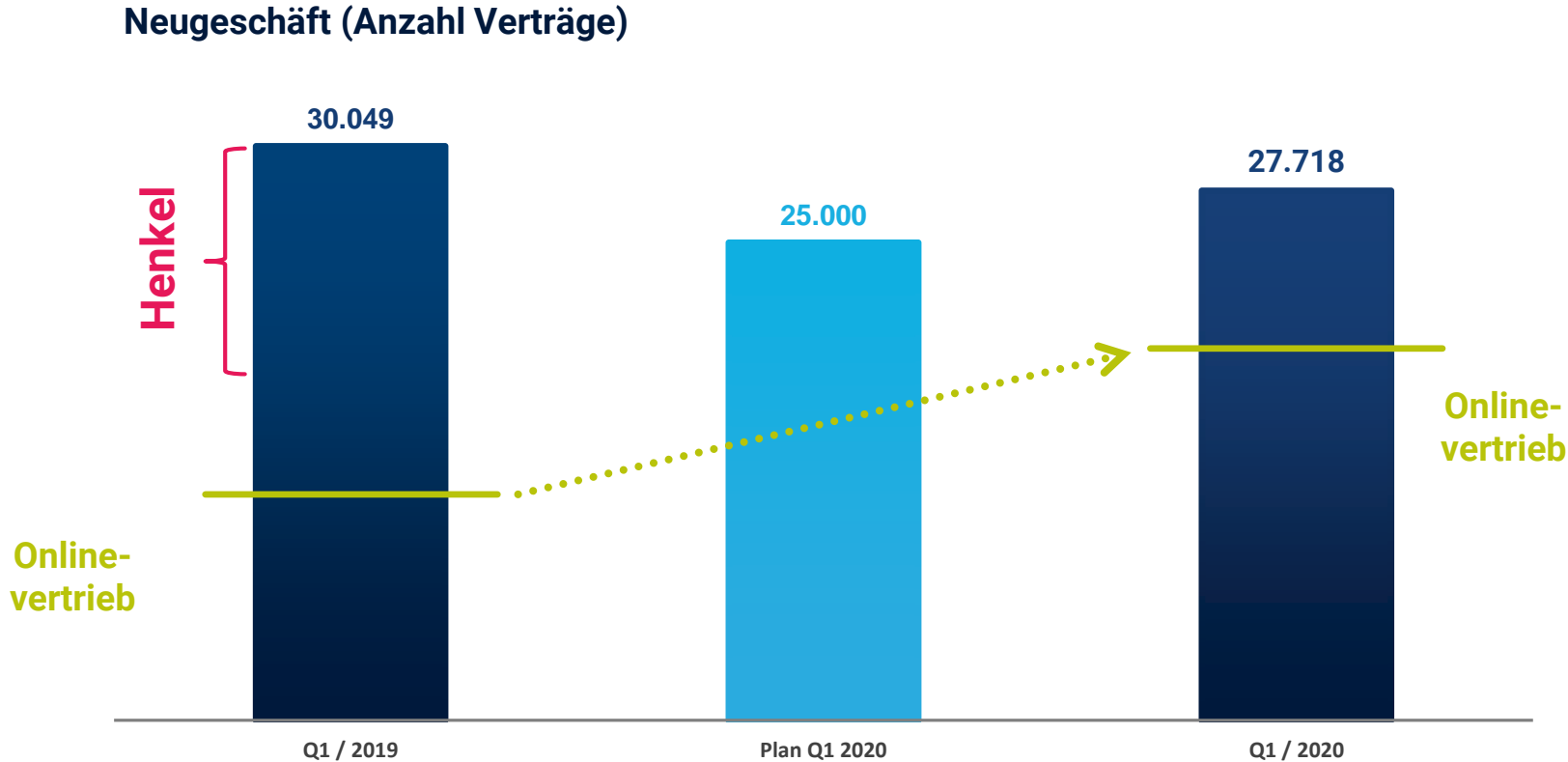


Neugeschäft (Verträge)



Ausbau der Online-Kompetenz

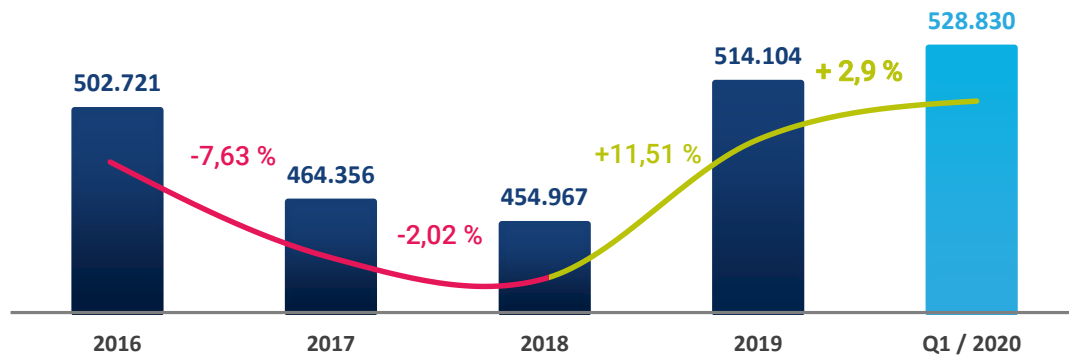
Kompensation des Henkel Neugeschäfts



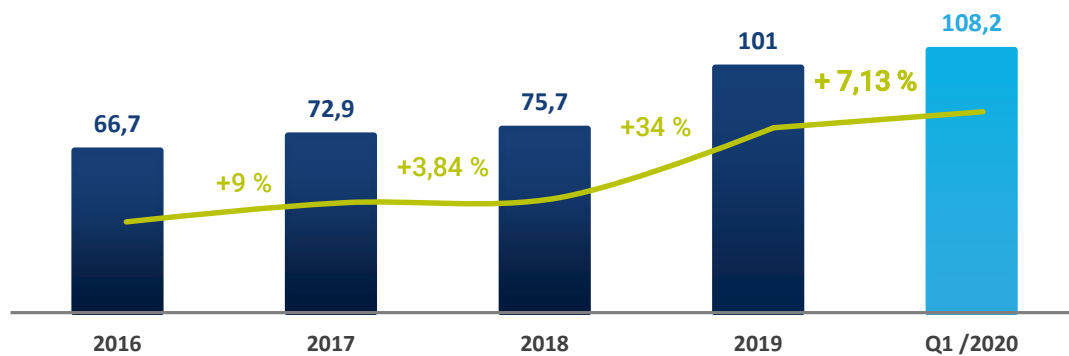
Steigerung des
Onlinevertriebs
um **+ 27 %** im
Vergleich zu Q1
2019

Bestandsentwicklung 2016 – Q1 2020

Bestandsentwicklung (Verträge)



Prämienvolumen in Mio. €

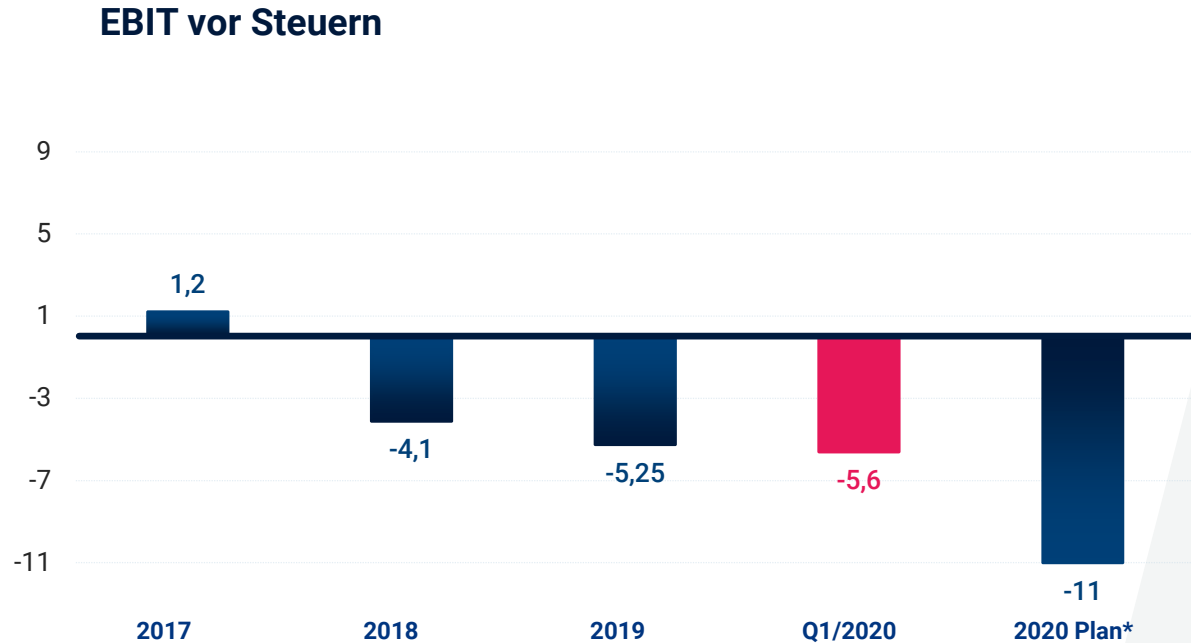


Die Gründe für das Bestandswachstum sind:

- Als Resultat des erfolgreichen Neugeschäfts stieg der **Gesamtversicherungsbestand zum Ende des ersten Quartals 2020 um 2,9 %** auf rund 529 Tsd. Verträge (31. Dezember 2019: rund 514 Tsd. Verträge).
- Im **ersten Quartal 2020 hat das Neugeschäft in der Sachversicherungssparte deutlich zugelegt** (Q1 2020: 7.031 Stück, Q1 2019: 1.004 Stück). Dafür war die erfolgreiche Vermarktung der in 2019 neu eingeführten Tierkranken- und überarbeiteten Haftpflichtversicherungen maßgeblich.
- Das neu generierte Prämienvolumen erreichte insgesamt 8,6 Mio. €** (Q1 2019: 10,3 Mio. €). Prozentual stieg das **Prämienvolumen um 7,13 %** im Vergleich zum 31. Dezember 2019 an.

Q1 Ergebnisse 2020

Gewinnentwicklung 2017 – Q1 2020



Die Deutsche Familienversicherung hat das erste Quartal 2020 planmäßig mit einem Verlust abgeschlossen.

*-9-11 Millionen €

Die DFV hat das 1. Quartal mit einem Verlust von –5,6 Mio. € (IFRS vor Steuern) abgeschlossen. **Geplant war ein GuV-Verlust nach IFRS vor Steuern von -2,5 Mio. €.**

Die Verschlechterung ist maßgeblich auf einen realisierten Verlust i.H.v. 2,8 Mio. € aus den

- Verwerfungen am Kapitalmarkt in Folge der COVID19-Turbulenzen und
- einer nicht-linearen aber erwarteten Zuführung in die Deckungsrückstellung im Bereich der Pflegeversicherung (2,8 Mio. €) zurückzuführen.

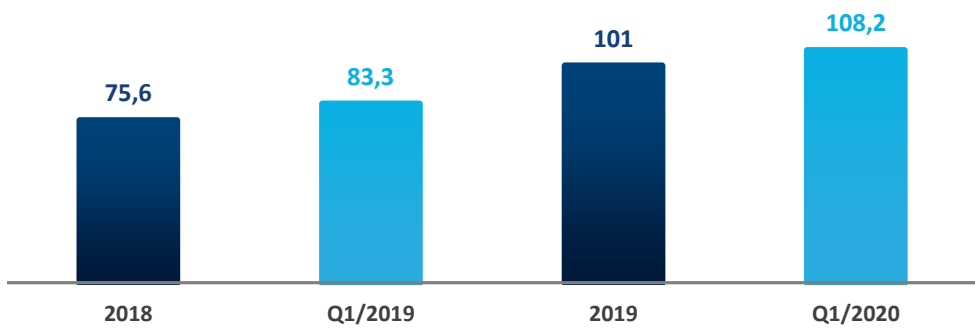
Konzernkennzahlen Q1 2020 (IFRS)

*	Q1 2020	FY 2019	Q3 2019	H1 2019	Q1 2019	FY 2018
Neugeschäft						
Verträge (Stück)	27.718	100.034	70.539	49.105	30.049	55.227
- Krankenzusatzversicherungen (Stück)	20.687	90.381	65.045	46.214	29.045	53.272
- Sachversicherungen (Stück)	7.031	9.653	5.494	2.891	1.004	1.955
Beitragsvolumen	8.634	29.863	22.831	16.359	10.268	17.628
- Krankenzusatzversicherungen	6.849	27.513	21.267	15.601	10.100	17.329
- Sachversicherungen	1.785	2.350	1.564	758	200	299
Gebuchte Bruttobeiträge						
Gesamt	26.422	90.919	65.693	41.846	20.144	66.522
Gebuchte Bruttobeiträge Krankenzusatzversicherungen	24.644	85.004	61.288	39.117	18.811	61.952
Gebuchte Bruttobeiträge Sachversicherungen	1.778	5.915	4.406	2.729	1.333	4.571
Combined Ratio	122,9 %	102,6 %	105,7 %	110,5 %	95 %	98,0 %
Schadenquote	62,4 %	60,5 %	61,2 %	60,5 %	50,1 %	56,0 %
EBIT	-5.607	-5.203	-3.294	- 3.595	-1.026	-4.104
Nettoergebnis	-3.819	-2.100	-2.869	- 2.756	-239	-3.338
Versicherungstechnisches Ergebnis	-1.816	-3.851	-2.308	- 2.961	555	-760

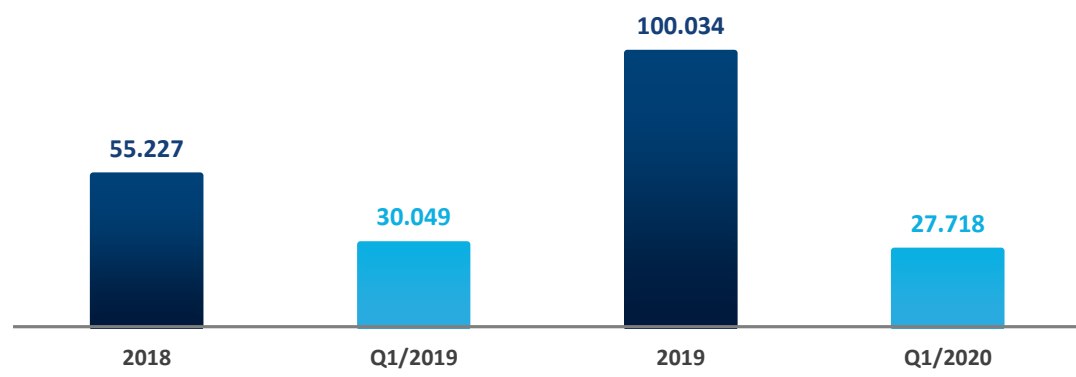
in Tsd. EUR	31.03.2020	31.12.2019	30.09.2019	30.06.2019	31.03.2019	31.12.2018
Gesamtbestand (Stück)						
Verträge	528.830	514.104	495.972	484.995	474.432	454.964
- Krankenzusatzversicherungen	425.220	412.001	393.943	381.498	368.251	344.473
- Sachversicherungen	103.610	102.103	102.029	103.497	106.181	110.491
Bestandsbeiträge						
Gesamt	108.299	101.168	95.790	89.048	83.328	75.657
- Bestandsbeiträge Krankenzusatzversicherungen	100.836	94.786	89.434	83.258	78.124	69.058
- Bestandsbeiträge Sachversicherungen	7.463	6.382	6.356	5.790	5.699	6.599
Eigenkapital	55.011	64.496	66.040	64.766	66.991	59.169
Solvency Ratio	206 %	264 %	248 %	314 %	378 %	469 %
Mitarbeiterzahlen (im Durchschnitt)	133	122	116	116	112	111

Sonstige Finanzkennzahlen Q1 2020

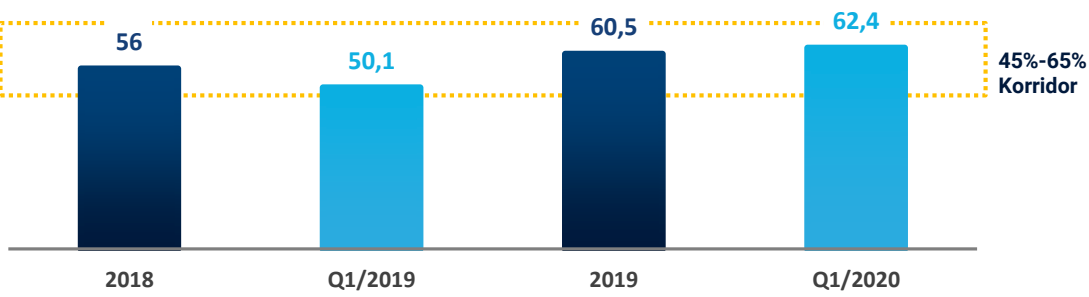
Prämienvolumen in Millionen €



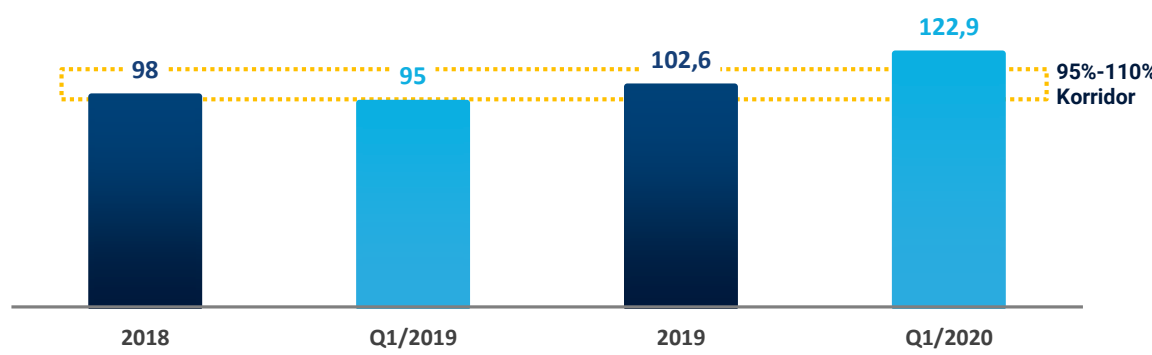
Neugeschäft (Verträge)



Schadenquote in %

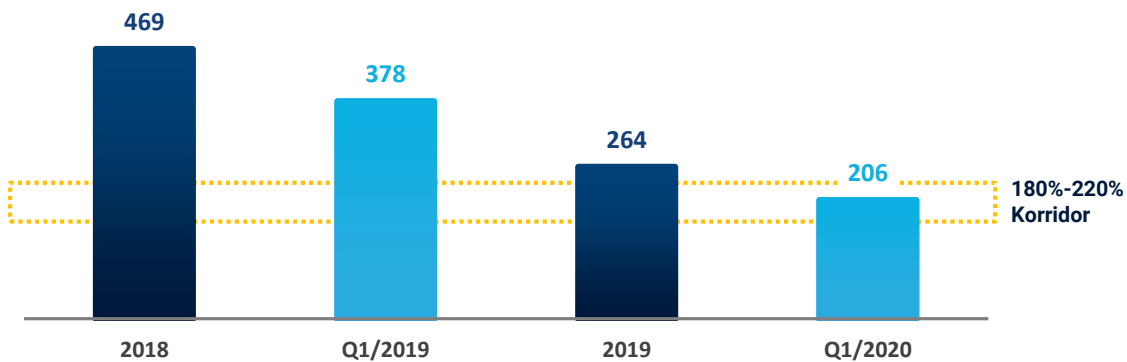


Combined Ratio in %

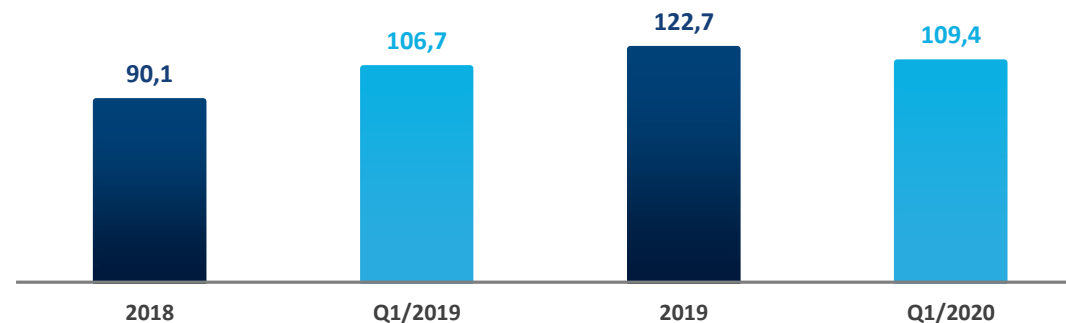


Sonstige Finanzkennzahlen Q1 2020

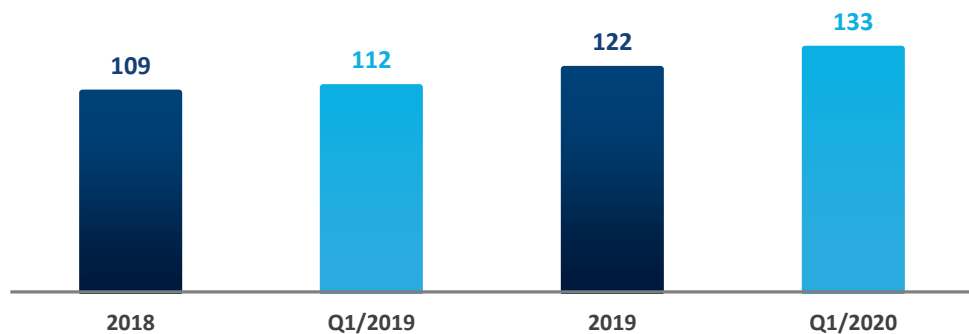
Solvenzquote in %



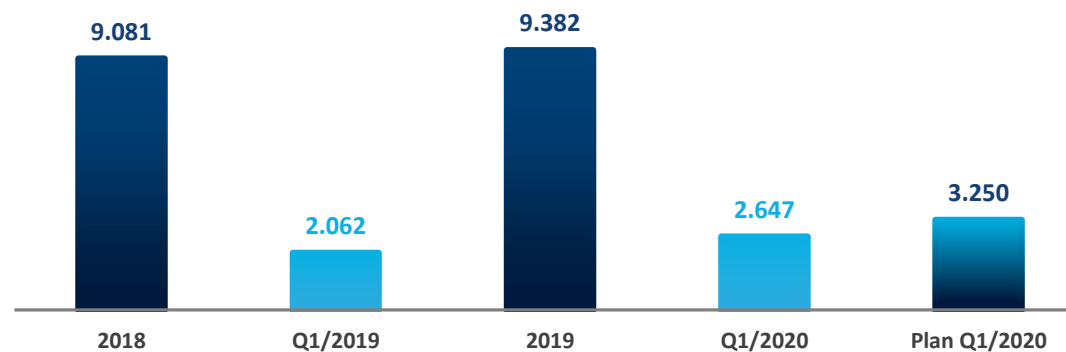
Kapitalanlagen in Mio. €



Anzahl Mitarbeiter



Personalkosten in Tsd. €



Auswirkungen von COVID-19

Die Corona Pandemie wirkt sich bei der Deutschen Familienversicherung auf fünf Bereiche aus:



Corona und Betrieb

- In 2019 wurden alle Arbeitsplätze mit **einer neuen Endgerätegeneration** ausgestattet. Dazu gehörten auch Notebooks und mobile VPN Aufschaltmöglichkeiten.
- **Alle Arbeiten** bei der Deutschen Familienversicherung können **uneingeschränkt aus dem so genannten Home Office** heraus **erledigt** werden (Ausnahme: Körperliche Arbeiten, wie das Öffnen der Papier-Eingangspost).
- 80 % der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nutzen die Home Office Möglichkeit. Derzeit **ist keine Einschränkung der Produktivität** zu beobachten.



Corona und Schaden / Leistung

- Trotz des höheren Bestandes im Verhältnis zum Geschäftsjahr 2019 ist ein **Rückgang der Leistungsfälle**, insbesondere in der **Zahnzusatzversicherung**, zu beobachten.
- Andere Versicherungsarten sind unauffällig.

Corona und Personal

- Die größte Personalkampagne der Deutschen Familienversicherung **COD** hat trotz der Corona Pandemie mit über **3.700 Bewerbungen** ihren Höhepunkt erreicht.
- Die Deutsche Familienversicherung wird alle notwendigen Positionen besetzen und beendet im Übrigen das Personalrecruiting für 2020.

Corona und Vertrieb

- Ob das gesteckte **Jahresziel für das Neugeschäft** nach Abschluss des zweiten Quartals weiter aufrechterhalten werden kann, **hängt vom Umfang der Lockerungen im Bereich der Touristik und der Wiederbelebung der Wirtschaft** ab.
- **Angesichts der bestehenden Unsicherheiten hält die DFV aber zunächst an ihren Absatzzielen fest.** Das Unternehmen will im Gesamtjahr **100.000 Neuverträge** generieren, das **Bestandsvolumen um 25 bis 30 Mio. EUR steigern** sowie die gebuchten **Bruttobeiträge um mindestens 30% erhöhen**.
- Aufgrund des **politisch veranlassten 'Lockdowns' der Wirtschaft**, hat das Management Team in der zweiten Märzhälfte **einen Rückgang der nicht von der Deutschen Familienversicherung initiierten Suchanfragen bei Google und Bing** beobachtet. Zudem ist der Absatz der Auslandsreisekrankenversicherungen aufgrund der weltweiten Reisewarnungen vollständig eingebrochen.

33.134

Trotz COVID-19 befinden wir uns auch im **April im Neugeschäft** mit 33.134 Neuverträgen **im Zeitziel**.

Corona und der Aktienkurs

Die gesamtwirtschaftliche negative Entwicklung durch COVID-19 wirkt sich bislang marginal auf die DfV AG aus



INSURTECH AUS FRANKFURT
Deutsche Familienversicherung trotz dem Börsenabsturz

VON THORSTEN WINTER - AKTUALISIERT AM 18.03.2020 - 14:59



Quelle: bloomberg.com, Abruf am 14. Mai

Weitere Kennzahlen:

- Marktkapitalisierung:
~247 Mio. €
- Durchschnittliches Handelsvolumen:
15.818 Aktien / Tag (in 2020)
- Durchschnittlicher Aktienwert 2019:
11,31 €
- Durchschnittlicher Aktienwert 2020:
18,16 €

Zusammenfassung

1. Aktienkurs stabil
2. Vertrieb im Zeitziel
3. Digitalisierung wirkt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Dr. Stefan M. Knoll
CEO & CFO

Ihr Kontakt:

Lutz Kiesewetter

+49 (0)69 / 74 30 46 396

lutz.kiesewetter@deutsche.familienversicherung.de

Unseren nächsten IR Termine:

- | | |
|--------------|-------------------------------|
| 20/05 | Jahreshauptversammlung |
| 18/06 | Quirin Champions Konferenz |
| 30/06 | Equity Forum |
| 20/08 | Hamburger Investorentag (HIT) |

DEUTSCHE 
Familienversicherung